

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132708
		DK5 DK5-GK	7228
		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	454
Bearbeitung	BRA	Kartierung	16.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	31737,9798
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubi quisten

Bestandsbeschreibung

Auf der Nordseite der Deponie Felldhofe gibt es so etwas wie einen Abschlusswall oder Lärmschutzwand, an den die Deponie herangebaut worden ist. Dieser Wall ist vermutlich vor der eigentlichen Deponie errichtet worden oder zusammen mit ihr, liegt aktuell außerhalb der Deponie und grenzt an den nördlich anschließenden Pionierwald. Der Wall ist vermutlich mit Gehölze bepflanzt worden, die man damals für naturnah hielt, darunter relativ viel Heckenkirsche und Hasel. Diese bilden nun mittlerweile ein dichtes, weniger naturnahes Gebüsch. Darin haben sich spontan einige Arten, insbesondere Berg-Ahorn angesiedelt und einige Weiden, die den Wald mittelfristig zu einem Pionierwald machen werden. Der Boden unter den Pflanzen ist nur wenig belebt, ist recht kräftig überschattet, nur in belichteten Bereichen - in Wegnähe - etwas grasreich bewachsen, sonst recht moosreich und nach Norden exponiert. Teilweise breitet sich Garten-Brombeergebüsch aus, in belichteten Bereichen auch etwas Goldrutenfluren. Einzelne Bäume erreichen 30 bis 40 cm Stammdicke und Wuchshöhen um knapp 10 m, große Teile der Flächen sind aber noch strauchig geprägt. Bezogen auf die nördlich angrenzenden Pionierwälder erhebt sich der Wall noch einmal um 8 bis 10 m zur Deponie Felldhofe hin.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WJL	Laubwald-Jungbestand (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Nordostrand der Schlickdeponie Felldhofe		
Nachbarnutzung/en	Pionierwälder auf der Nordostseite, Halbruderale Gras- und Staudenfluren auf der Schlickdeponie		
Rechtswert (X)	573326	Hochwert (Y)	5929213
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

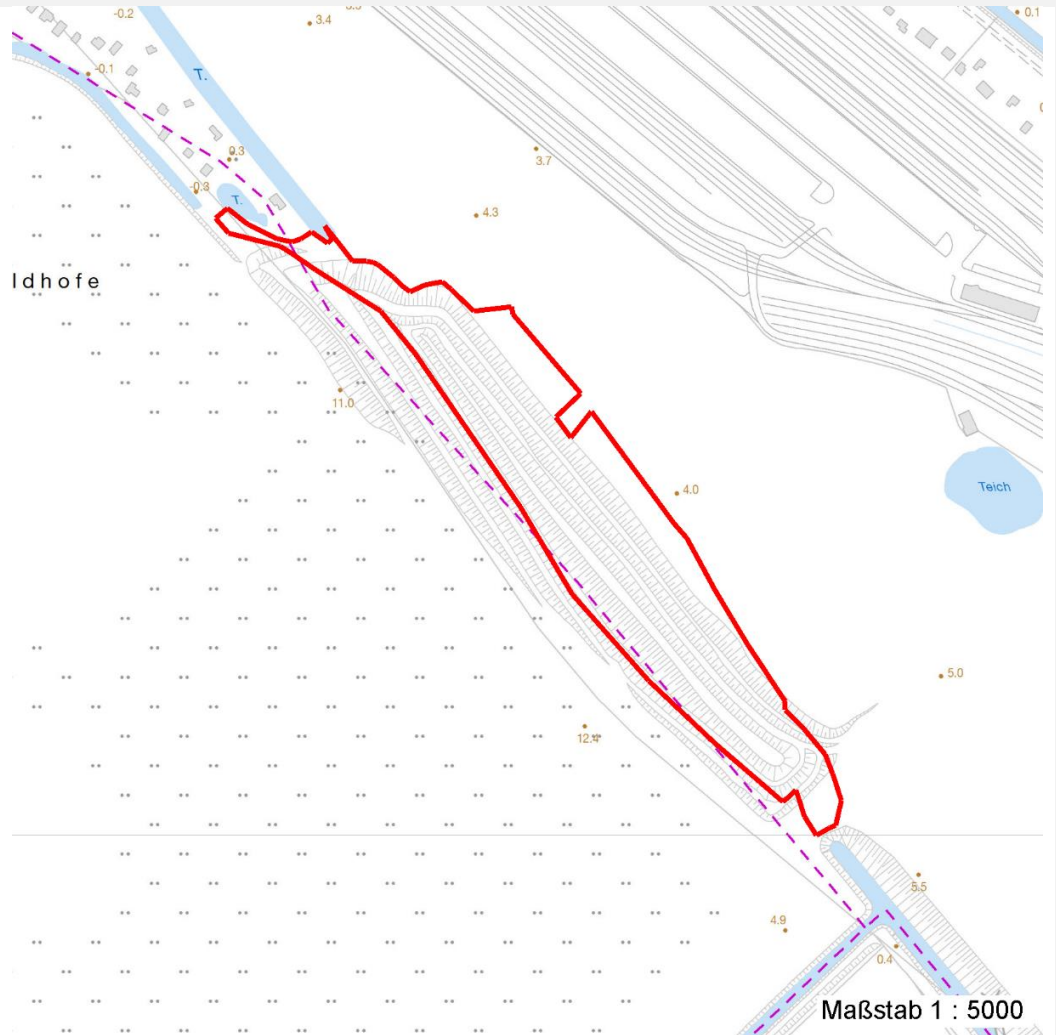
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132708
		DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	454
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	31737,9798
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132708	46751	7228	25	29.06.2009	>	7230	32
132708	46768	7228	50	29.06.2009	/	7230	77
132708	46846	7228	74	29.06.2009	/	7230	10032
132708	46679	7228	121	29.06.2009	/	7230	10101
132708	46702	7228	141	29.06.2009	/	7230	10121

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72745	0	7228_454_160818_2.JPG	
72746	0	7228_454_160818_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132708
		DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	454
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	31737,9798
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Fläche ist eigentlich nicht kartierwürdig, da es sich um eine doch deutlich von Pflanzungen geprägten Bestand handelt. Es gibt einige nicht vollständig standortheimische Arten.
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Wenig gestört, recht dicht, mit naturnaher Entwicklung seit einigen Jahren, totholzreich, unzugänglich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten Die Flächen sollten weiterhin der Sukzession überlassen bleiben und dürften sich langfristig zu einem halbwegs naturnahen Pionierwald entwickeln. 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben 9.5 - Totholz im Wald belassen

Foto

Fotodatei	7228_454_160818_1.JPG	Fotodatei	7228_454_160818_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Laubwald-Jungbestand	Biototyp	WJL
- Zusatz	(2018)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132708
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	454
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	31737,9798
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 40 - Trifolio-Geranietaea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen) @9999@ - Laubwälder und verwandte Ges.

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	neutral	7,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt verträglich)	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-						-							
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-							
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-						-							
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-						-							
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-							
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-							
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132708
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	454
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	31737,9798
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-								
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-								
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-						-								
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	z		-	-						-								
Pastinaca sativa (Pastinak)	7	w		-	-						-								
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	w		-	-						-				2	3			3
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-								
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-								
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-						-								
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-								
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-	-						-								
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-								
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w		-	-						-						1		3
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h		-	-						-								
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	h		-	-						-								
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-								
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-								
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		-	-						-								
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z		-	-						-								
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-								
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-								
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-						-								
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		-	-						-								V
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w		-	-						-								
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-								
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-						-								
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-								
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	2	2			
Anzahl Arten													42						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland